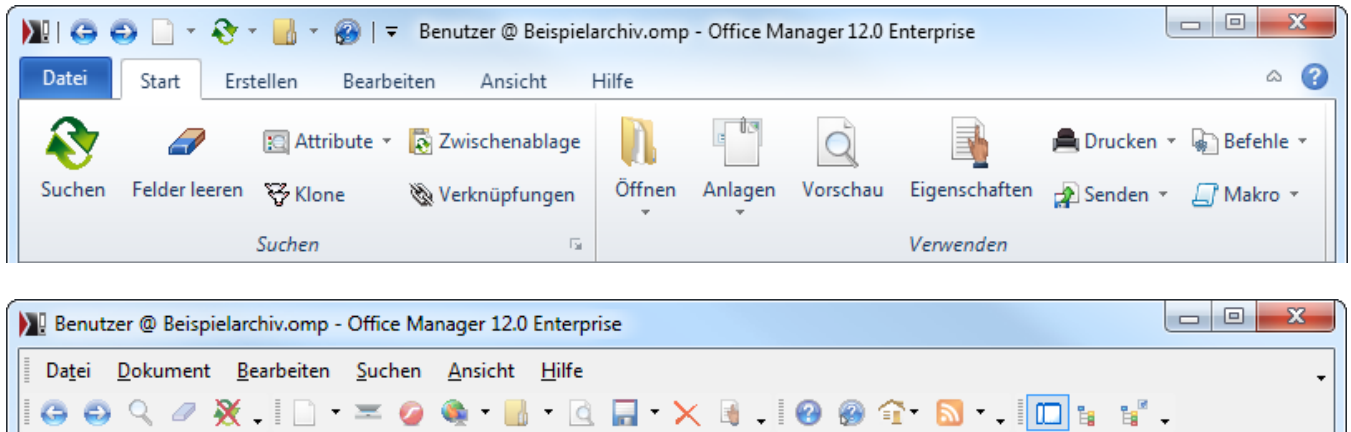


Modernisiert: Office Manager DMS 12.0

Neu, modern und besser: Auf diese Formel lässt sich die neue Version des Office Manager bringen. Den Anwendern der 12. Generation des bewährten Dokument-Management-Systems werden sich die über 200 Verbesserungen der Lösung sofort erschließen: Für sie wird die Handhabung vereinfacht, der Zugriff auf die Dokumentenarchive beschleunigt und die Anwendung noch mehr personalisiert.

Modernes Ribbon oder klassisches Benutzermenü



Sie haben die Wahl: Office Manager kann jetzt auch mit dem modernen Ribbon-Menüband bedient werden. Sie kennen diese praktischen Menüs vermutlich aus aktuellen Office-Programmen. Falls Sie aber lieber mit den klassischen Benutzermenüs arbeiten möchten, dann können Sie auch diese aktivieren.

Office Manager 12.0 wurde enger in das Windows-System integriert und reagiert auch auf Sondertasten der Maus und Tastatur, wie beispielsweise vor- und zurückblättern der Suche sowie Zwischenablagefunktionen.

Vor- und zurückblättern

Eine vergleichbare Funktion kennen Sie vermutlich aus Ihrem Internet-Browser: Dort wechseln Sie mit den Pfeilen links und rechts zu den zuvor besuchten Seiten. Im Office Manager 12 können Sie jetzt bequem zu den zuvor durchgeführten Archivabfragen zurückkehren und zwischen diesen wechseln. Die Schaltflächen finden Sie in der Symbolleiste für den Schnellzugriff am oberen linken Rand des Hauptfensters.

Das Mausrad

Durch Drehen des Mausrades wird ein Bildlauf in Listen und beispielsweise der Dokumententabellen durchgeführt. Das Verhalten können Sie jetzt Ihren eigenen Wünschen anpassen:

- Windows-Standard: Zum Scrollen muss die gewünschte Komponente angeklickt werden.
- Neue erweiterte Möglichkeit: Zum Scrollen brauchen Sie nur auf die gewünschte Komponente zeigen, ohne diese anklicken zu müssen.

Volltextsuche

Verbesserte Suche nach Wörtern mit Bindestrich: Beispielsweise wird "Dokumenten-Verwaltung" gefunden, auch wenn nach der zusammengeschriebenen Variante "Dokumentenverwaltung" gesucht wurde.

Die Indexierung von Outlook-Mails sowie E-Mail-Anlagen und ZIP-Inhalten wurde verbessert. Einzelne Dokumentdateien können von der Indizierung ausgeschlossen werden.

Geschwindigkeits-Optimierungen

Anwender der Enterprise-Edition können jetzt die bei einer Suche maximal zurückgegebenen Dokumente begrenzen. In umfangreichen Dokumentenarchiven kann es vorkommen, dass bei einer Abfrage mehrere zehntausend Datensätze ermittelt werden. Es ist nicht sinnvoll, diese komplett in die Datentabelle zu laden - es kostet nur Zeit und Arbeitsspeicher.

Das Laden des Projektnavigators und anderen strukturierten Auswahllisten wurde optimiert und ist um ca. 40% schneller. Dieser Effekt liegt bei normalen Archiven nur im Bereich von Sekundenbruchteilen, ist bei sehr umfangreichen und tief strukturierten Projektlisten mit mehr als 10.000 Einträgen aber deutlich spürbar.

Weitere Beschleunigungen beim Schließen und Öffnen von Archivdatenbanken, dem Datenaustausch, Dokumenten-Massenimport und in vielen programminternen Funktionen.

Programmeinstellungen

Neben diversen neuen Optionen ist die Speicherung von benutzerabhängige Einstellungen hervorzuheben: Diese werden nicht mehr in der lokalen Registrierungsdatenbank abgelegt, sondern in Konfigurationsdateien im gemeinsamen Netzwerkordner. Anwender arbeiten immer mit ihren eigenen Anpassungen, egal an welchem DMS-Clientcomputer sie sich anmelden. Diese Speicherung verhindert auch eine Verlangsamung des Office Manager durch Antiviren-Software, insbesondere, wenn die Programmdatei von einem Netzwerkpfad gestartet wird.

Im Fenster der Einstellungen können Sie jetzt nach einer Option suchen: Sie erhalten eine Liste mit allen Options-Bezeichnungen und aktuellen Einstellungen, die den Suchbegriff beinhalten.

Archivaustausch

Der Datenbankexport ermöglicht jetzt auch die Erstellung einer Austauschdatei der Archivdatenbank inklusive Dokumenten. Dies ermöglicht Ihnen die Weitergabe des kompletten Dokumentenarchivs oder eines Teils davon an Partnerfirmen oder zum Beispiel an Ihren Steuerberater.

Mehrfache Dateiablagen

Das neue Datenfeld FILEHASHMD5 beinhaltet eine Checksumme der Dokumentdatei. Hiermit können Sie sehr einfach alle mehrfach im Archiv abgelegten Dokumente aufspüren.

Weitere Verbesserungen

- Freigegeben für Windows 8.
- Auswahllisten können mit Rechtsklick auf das Listenfeld im lokalen Menü bearbeitet werden.
- Moderne Standardlayouts mit Überschriften.
- Verbesserte Datenbank-Synchronisierung.
- E-Mail-Anlagen sowie Inhalte von ZIP- und ähnlichen Dateien können direkt in ein Verzeichnis exportiert werden.
- Dokumente können neben dem bekannten ZIP-Format jetzt auch in andere Komprimierungsdateien exportiert werden.
- Die Enterprise-Edition ermöglicht das automatische Verknüpfen von Dokumenten, die beispielsweise im selben Projekt abgelegt sind.
- Mehr Hilfsfunktionen, Direktlinks zur jeweils passenden Support-Recherche.
- Mehr als zweihundert weitere Verbesserungen und Neuigkeiten...
www.officemanager.de/historie/12-0-0-455.html